Befreiung der Eier

theoretische Aufgabe mit praktischem Anteil

Aufgaben

1 Beschreiben Sie das Gemälde von René Magritte und seine Wirkung und erläutern Sie den Zusammenhang zwischen bildsprachlichen Mitteln und Wirkung. (Material 1)

(30 BE)

2 Beschreiben Sie die Fotografie von Edward Weston und ihre Wirkung und erläutern Sie den Zusammenhang zwischen bildsprachlichen Mitteln und Wirkung. (Material 2)

(30 BE)

3 Szenario
Die Nachfrage nach billigen Eiern im Supermarkt geht oft auf Kosten des Tierwohls bei der Eierproduktion. Insbesondere die Käfighaltung steht dabei häufig in der Kritik. Diese Kritik wird vielfach auch mit schockierenden Bildern untermauert.
Eine Tierschutzorganisation möchte neben den Schockbildern, bei denen viele gleich wegschauen, nun auch andere Arten von Bildern einsetzen, um auf das Schicksal der Hühner in Käfigen aufmerksam zu machen.
Deshalb sollen in einer humoristischen Kampagne Darstellungen eingesetzt werden, bei denen zwischen Eiern im Karton und Hühnern im Käfig eine Analogie hergestellt wird. Stellvertretend für die Befreiung der Hühner aus Käfigen sollen auf diesen Bildern Eier gezeigt werden, die sich aus ihrem Karton befreien.

Kreieren und skizzieren Sie entsprechende Ideen für Bildmotive dieser Kampagne, gegebenenfalls auch in Form einer Bildfolge. Ziehen Sie bei Bedarf die Abbildungen der Eierkartons (Material 3) zur Anregung heran.

(40 BE)

Material 1

René Magritte: Wahlverwandtschaften (1932)

Öl auf Leinwand, 41 × 33 cm, Privatsammlung

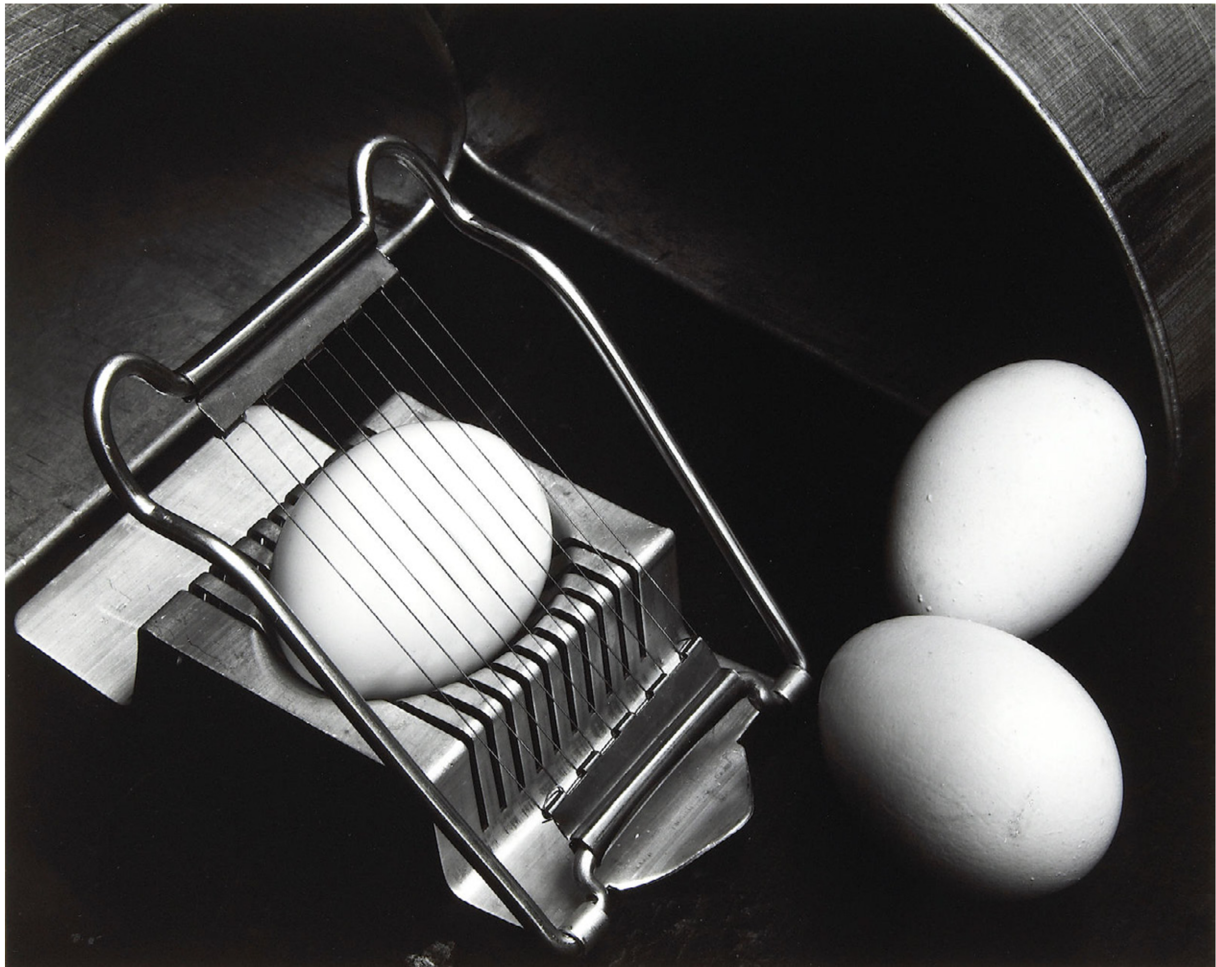


René Magritte: Les Affinités électives, 1932, URL: https://www.moma.org/audio/playlist/180/2380 (abgerufen am 06.02.2021).

Material 2

Edward Weston: Eier und Eierschneider (1930)

Schwarz-Weiß-Fotografie, Maße unbekannt



Edward Weston: Eggs and Slicer, 1930, URL: https://www.lotsearch.de/lot/edward-weston-american-1886-1958-40919640?perPage=80 (abgerufen am 06.02.2021).

Material 3

Ansichten von Eierkartons als Anregung











